

HEINZ DE SPECHT – Mitglieder



Christian Weiss. Zum ersten Mal tritt Christian Weiss als Texter und Songwriter der Zürcher Mundartband **Lucky Hiob** in Erscheinung. Neben diversen weiteren Bandprojekten folgt 2008 seine erste unvertonte Veröffentlichung: Zusammen mit dem Cartoonisten Thom Grüninger präsentiert er die Kurzgeschichten- und Gedichtesammlung. **Das Arschgeweih – Poesie für Klugscheisser.** Seit 2010 ist Weiss beim Schweizer Fernsehen als Inputter und Autor für **Giacobbo/Müller – Late Service Public** tätig. 2011 arbeitet er als Songwriter und Co-Autor mit **Michael Elsener** am Programm „Stimmbruch“ und 2015 mit **Simon Chen** an dessen erstem Kabarettprogramm „Meine Rede“. Seit 2012 ist Weiss auch solo unterwegs – aber meistens nicht alleine auf der Bühne sondern mit anderen Liedermachern wie **Reto Zeller** oder immer öfters auch als Gast von **Lesebühne und Spoken Word-Veranstaltungen.**



Daniel Schaub spielt von 1990 bis 1996 Gitarre in der Zürcher Crossover-Band **Artofex.** Nach diversen Veröffentlichungen tourt die Band 1995 als gefeierte Vorgruppe von H-Blockx durch die Schweiz. In den folgenden Jahren engagiert sich Schaub in verschiedenen Projekten: Zusammen mit Christian Weiss covert er unter dem Namen **Beatlemania** die Songs seiner Lieblingsband und ist der Kopf der Alternative Rockband **Soap TV.** Nach verschiedenen Studioprojekten (wombatmusic.com) entsteht zusammen mit Michael Kull (Too Shy, Mike Candys) 2001 der **Titelsong „Lueg verbi“**, sowie diverse Jingles für die **Fernseh-Sendung „Die Bar“** auf TV3. Bevor Daniel Schaub von 2006 bis 2010 als Gitarrist in der Live-Formation von **Baschi** über die grossen Bühnen der Schweiz fegt, arbeitet er zudem von 2001 bis 2005 als Gitarrist und Co-Songwriter zusammen mit **Kisha** (CD Crazy World, Stoffwäxsu) und spielt als Live-Musiker auch in der Band des Luzerner Rocksängers **IVO.**



Roman Riklin macht als Songwriter Anfang 90er mit der Mundartrockband **Mumpitz** auf sich aufmerksam (Beste Schweizer Nachwuchsband 1992). Später ist er der Kopf von Bands wie **Paul's Diary, Q & the Executive Orchestra** oder **Filiale Lotus** in Berlin. Riklin komponiert unzählige Theatermusiken und entwickelt als Autor und Komponist die Kindermusicals **Alfonsa Di Monsa** (2000) und **Manege frei für Mircolino!** (2005). Für das Theater Luzern komponiert er die Musik zu **Emil und die Detektive** (2003) sowie das **Gespentst von Canterville** (2006). Aus seiner Feder stammen auch die Stücke **Kaufhaus – Das Neue Deutsche Welle Musical** (2003) und **Welcome Tomorrow** (2005) oder die Übersetzung der Songtexte der deutschsprachigen Erstaufführung des Musicals **Avenue Q** am Theater St.Gallen (2011) und am Nationaltheater Mannheim (2012). Seinen grössten Erfolg feierte Riklin mit dem Musical **Ewigi Liebi** (2007), wo er für Idee, Buch und musikalische Leitung verantwortlich war. 2015 wurde am Theater am Hechtplatz **Ost Side Story – Das Musical** uraufgeführt. Das Bühnenwerk von Dominik Flaschka (Idee, Buch, Dialoge) und Roman Riklin (Buch, Musik, Liedtexte) erhielt neun Nominationen für den Deutschen Musical Theater Preis. 2016 feiert in der Maag Music Hall Zürich seine Musical-Adaption **Mein Name ist Eugen** Premiere. Riklin ist Mitglied der Kinderrockband **Marius & die Jagdkapelle** und schreibt Lieder für diverse Schweizer KabarettistInnen, u.a. **Michael Elsener, Helga Schneider** und **Fabian Unteregger.**